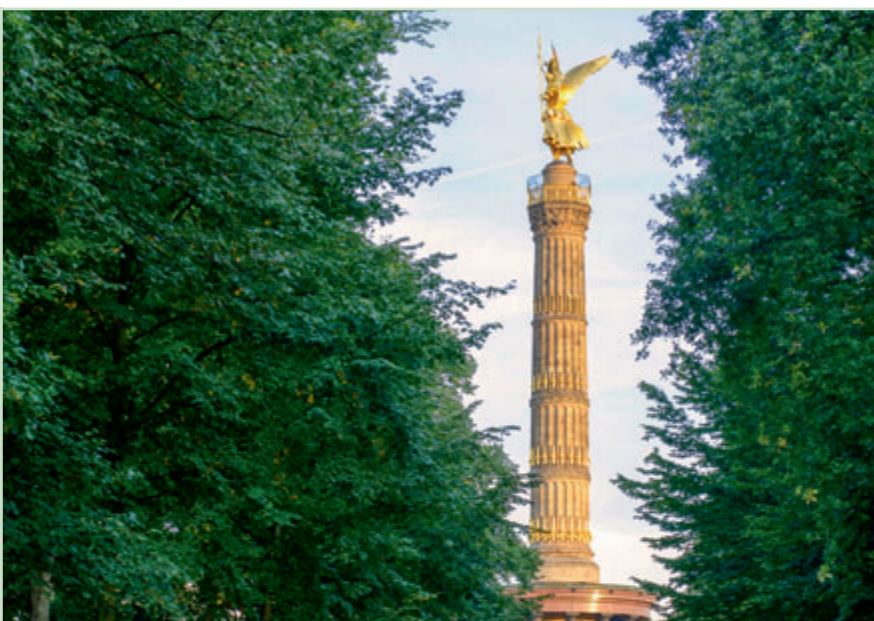
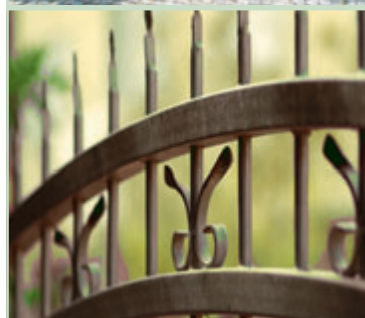


# NEUE LANDSCHAFT

**Fachzeitschrift** für Garten-, Landschafts-, Spiel- und Sportplatzbau



GRÜNBAU  
BERLIN

Außenräume gestalten,  
bauen und pflegen

18. – 21. Februar 2014

[www.gruenbau-berlin.de](http://www.gruenbau-berlin.de)

Im Rahmen der bautec

## Preisbildung

Wieder deutlich bessere und angemessene Preise im Garten- und Landschaftsbau.

## Anbaugeräte

Mit Zusatzwerkzeugen können Baumaschinen wirtschaftlicher genutzt werden.

## Unterversichert

Bei Personen- und Vermögensschäden klaffen in manchen Betrieben große Lücken.



**PATZER VERLAG**  
Berlin-Hannover

## Im Wettbewerb bestehen



K. WOLF

### Mehr-Erfolg im GaLaBau

Führung, Strategie und operative Umsetzung

122 Seiten, 25 Abbildungen, Broschur, ISBN 978-3-87617-112-8

€ 39,-

**U**nternehmen und Unternehmer stehen heute mehr denn je vor der Herausforderung im Wettbewerb zu bestehen.

Komplexe Arbeitsabläufe, Kostendruck und Mitarbeiter-motivation schwächen die Wettbewerbsfähigkeit. Das Ergebnis ist Demotivation und anhaltende Wachstumsschwäche. Mit gleicher Mannhaft mehr erwirtschaften muss daher die Devise lauten.

In „Mehr-Erfolg im GaLaBau“ werden unter anderem Problemlösungen gezeigt, wie Sie versteckte Unternehmenspotenziale aktivieren und Geschäftsprozesse optimieren können.

Das Buch bringt Gedanken und konkrete Umsetzungsideen, um die Ertragskraft von GaLaBau-Unternehmen zu erhöhen.

Mehr-Erfolg ist möglich, wenn die richtigen Maßnahmen ergriffen werden. Der Autor schafft in diesem Buch einen kompakten Überblick über die wichtigsten, praxiserprobten Bausteine für eine erfolgreiche Unternehmensführung.

#### AUS DEM INHALT:

- Erfolgreiche Führung und Strategie
- Differenzierung vom Wettbewerb, Markenaufbau und Positionierung
- Marketing und Vertriebsarbeit
- Einkaufskostensenkung: Geschick verhandeln – viel gewonnen
- Struktur und Steuerung: Organisation, Finanzierung und Controlling
- Nachkalkulation als Instrument der Ergebnisanalyse
- Unternehmensinterne Möglichkeiten der Liquiditätsbeschaffung
- Abwehr von Crash-Situationen



## Natur erhalten – Landschaft gestalten



W. NOHL

### Landschaftsplanung

Ästhetische und rekreative Aspekte  
Konzepte, Begründungen und  
Verfahrensweisen auf der Ebene des  
Landschaftsplans

248 Seiten, 109 farbige Abb., ISBN 978-3-87617-100-5

€ 100,-

**I**n diesem Buch werden Funktion, Aufbau und Typisierung landschaftsästhetischer Leitbilder diskutiert, die Ableitung landschaftsästhetischer Entwicklungsziele und Maßnahmen dargelegt sowie Ansätze zur sinnvollen Vermittlung zwischen ästhetischen und ökologischen Belangen aufgezeigt. In ähnlicher Weise werden Ansätze und Verfahrensweisen zur Berücksichtigung der landschaftsgebundenen und naturverträglichen Erholung (rekreative Belange) im Landschaftsplan erörtert.

Es werden Möglichkeiten für die Abgrenzung von Erlebnisbereichen im Plangebiet aufgezeigt, notwendige Abstimmungen zwischen Erlebnis- und Erholungsbereich diskutiert sowie methodische Hinweise gegeben, wie sich rekreative Funktionswerte ermitteln lassen. Abgerundet wird das Werk mit einem ausführlichen Glossar, in dem mehr als 130 Begriffe aus den Bereichen der Landschaftsästhetik und der Erholung ausführlich erörtert und über Querverweise in größere inhaltliche Zusammenhänge gestellt werden.

#### AUS DEM INHALT:

- Konzeptionelle Anmerkungen zur Landschaftsästhetik, landschaftsgebundenen und naturverträglichen Erholung
- Probleme der Nachfrage
- Methodische Ansätze zur Berücksichtigung ästhetischer und rekreativer Belange im Landschaftsplan





## Liebe Leserinnen und Leser!

**D**ie beste Nachricht kommt zuerst: Nach Jahren des immensen Preisdrucks konnte der Garten- und Landschaftsbau im dritten Quartal 2013 bei vielen öffentlichen Aufträgen wieder kostendeckende Preise erzielen. Immerhin 21,49 Prozent der BGL-Mitgliedsunternehmen gaben bei der Konjunkturumfrage des Verbandes im vergangenen Oktober zu Protokoll, dass sie bei Kommunen, Landkreisen und anderen staatlichen Institutionen höhere Preise durchsetzen als noch im Herbst des Vorjahres. Ein Plus von 9,04 Prozent.

Kein Wunder: Die Zuversicht im GaLaBau ist jetzt so hoch wie seit Beginn der landschaftsgärtnerischen Konjunkturumfragen im Jahre 2005 nicht mehr. Satt 96,01 Prozent der Unternehmen beurteilen die Zukunftsperspektiven ihres Betriebes in den kommenden Jahren als positiv. Da passt es, dass über die Hälfte der Betriebe die eigenen Aussichten mit der Schulnote „sehr gut“ oder „gut“ beschreibt. Mehr lesen Sie auf den Seiten 5 und 6.

Schleswig-Holstein lässt sich von dem wirtschaftlichen Debakel der Internationalen Gartenschau im benachbarten Hamburg nicht schrecken. Die Landesre-

gierung in Kiel hat beschlossen, sie alle vier bis fünf Jahre durchzuführen. Die nächste Veranstaltung soll 2016 in Eutin stattfinden. Meldungen von Kommunen für die Folgejahre werden gerne entgegengenommen. Eine Schlüsselrolle bei der Entscheidung spielte Landwirtschaftsminister Dr. Robert Habeck von den Grünen, dem der Mittelstand am Herzen liegt.

Den Nutzen von Anbaugeräten muss man Unternehmern des Garten- und Landschaftsbaus nicht extra erklären. Andrea Brill hat einige der für die grüne Branche interessantesten Geräte zusammengestellt. Die Palette reicht von Verdichtertplatten über Steinsammlerschaufeln und Landschaftspflegerechen zu Bodenfräsen und Räumlöffeln. Ein besonderes Augenmerk legte sie auf Trägermaschinen und Schnellwechsler. Eine wichtige Lektüre für alle, die in diesem Jahr in Maschinen investieren wollen.

Ich wünsche Ihnen einen gut gelaunten Start ins neue Jahr. Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Christian Münter



# Inhalt

Januar 2014

## | Titelbild

Arbeiten im Grünen, Grünflächen für soziale Kontakte und sportliche Aktivitäten: Unter dem Motto „Außenräume gestalten, bauen und pflegen“ trägt die Berliner Baufachmesse bautec vom 18. Bis 24. Februar 2014 der wachsenden Bedeutung des GaLaBaus Rechnung und veranstaltet den Fachteil Grünbau Berlin. Das Rahmenprogramm besteht aus zwei Vortragsforen: Bei den Grünbau-Talks diskutieren Landschaftsgärtner, Architekten, Wissenschaftler und Sozialverbände über das Thema „Pflanzen als Schlüssel für erlebbare Stadträume“. Im Mittelpunkt der Spielraum-Talks stehen eine kinder- und jugendfreundliche Spielplatzgestaltung sowie die Qualität von Spielräumen. Fotos: Grünbau Berlin

## | Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegen Prospekte folgender Inserenten bei:  
 KS 21 Software & Beratung GmbH, 53757 Sankt Augustin,  
 Werhausen AG, 59069 Hamm.  
 Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

## Themen

ab Seite **25**

- Andrea Brill  
**Wirtschaftliches Arbeiten durch Anbaugeräte im GaLaBau** **25**
- Reinhard Witt  
**Naturnah und nachhaltig oder eher doch nicht?** **30**  
 Johann Detlev Niemann  
**Erfolg mit Marketing, aber mit „System“ – Schritt für Schritt** **37**
- André Bußmann  
**Bürgerliches Gesetzbuch ist besser, weil ...** **41**
- Stephan Eichner  
**Mit VOB/B ist es besser, weil ...** **48**



5



24



52



63



67

## Nachrichten und Aktuelles

ab Seite **5**

- Erstmals seit Jahren erzielt der GaLaBau wieder angemessene Preise 5
- Fachkräfte: Bühler fordert mehr Flexibilität im GaLaBau-Alltag 7

## Forschung und Entwicklung

ab Seite **23**

- Neue Prüfmethode für Kompost bereiten Schwierigkeiten 23
- Urbaner Lebensmittelanbau hilft Stadtklima und erhöht Biodiversität 24

## Unternehmensführung

ab Seite **52**

- GaLaBau und Recht: Sparen am falschen Ende kann teuer werden 52

## Junge Landschaft

ab Seite **63**

- Kassel: Zur Verkehrssicherheit und Kontrolle von Bäumen 63
- Schweiz: Jeder siebte Student hat vor Prüfungen gedopt 64

## Maschinen, Stoffe, Verfahren

ab Seite **66**

- WPC-Terrassendielen: Gebrauchseigenschaften im Vergleichstest 66
- Multifunktionslader neu konstruiert: Fahrer sitzt auf Hinterwagen 67
- Neue Multinorm-Berufsbekleidung für den professionellen Einsatz 67
- Komfortable Arbeitsjacke bietet Dornenschutz im Ärmelbereich 68
- IPM: Update von Branchensoftware GaLaOffice 360° vorgestellt 71

Grüner Terminkalender	4
Der Kommentar	9
Ausgegraben	19
Personen im GaLaBau	22
Bücher	57
Stellenmarkt und Anzeigen	73
Vorschau, Impressum	77

- 20./21.1. Warendorf

## Folienschweißen im GaLaBau

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 20.1. Essen

## Wege, Terrassen und Stellplätze

Tel. (02 01) 87 96 50

- 20.1. Warendorf

## Rücken- und körpergerecht arbeiten – Gesundheit erhalten

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 21.1. Großbeeren

## Gehölzschnitt

Tel. (03 32 03) 8 89 60

- 21.1.–23.1. Grünberg

## Personalmanagement

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 21.1.–23.1. Grünberg

## Der boomende Privatgartenmarkt: Geheimnisse rund um den Kunden

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 21./22.1. Kesselsdorf

## Ausbildung zur verantwortlichen Fachkraft für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen

Tel. (03 52 04) 78 99 43

- 21.1. Oberhausen

## Lernen wie der Chef denkt

Tel. (02 08) 84 83 00

- 22./23.1. Warendorf

## Technik für den exklusiven Hausgarten: Produkte – Planung – Praxis

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 23.1. Kesselsdorf

## Das Grüne gehört nach oben! Grundlagen zur Rasenneuanlage, – Regeneration und -pflege

Tel. (03 52 04) 78 99 43

- 23.1. Großbeeren

## Gesunder Rücken – Ergonomie am Arbeitsplatz

Tel. (03 32 03) 8 89 60

- 23.1.–25.1. Grünberg

## Privatgärten: Mit kreativen Gartenplanungen besser verkaufen

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 23./24.1. Bad Kreuznach

## Baustellensicherung

Tel. (06 71) 84 42 00

- 24.1.–26.1. Grünberg

## Individuelle Staudenpflanzungen im öffentlichen Grün

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 24./25.1. Münster-Wolbeck

## Verarbeiten von Natursteinpflaster I – Praxis

Tel. (0 25 06) 30 91 21

- 24.1. Großbeeren

## Gartentherapie – Grundlagen

Tel. (03 32 03) 8 89 60

- 24.1.–26.1. Grünberg

## Attraktive Pflanzenkombinationen für schattige Bereiche

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 24.1. Warendorf

## Verlängerung des Pflanzenschutz-Sachkundenachweises

Tel. (0 25 81) 6 35 80

## 24.1. Frankfurt, Philipp-Holzmann-Schule Infoveranstaltung: GaLaBau-Techniker-Weiterbildung

Tel. (02 08) 84 83 00

- 24.1.–26.1. Grünberg

## Azubis fit für den Berufsalltag: Sympathisch auftreten vor Kunden und Kollegen

Tel. (0 64 01) 9 10 10

- 24.1.–26.1. Grünberg

## Junggärtner-Seminar: Fit im Verkauf

Tel. (0 64 01) 91 01 79

- 24./25.1. Warendorf

## Beregnungsanlagen für den Hausgartenbereich

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 25.1. Münster-Wolbeck

## Nachtragsmanagement auf der Baustelle

Tel. (0 25 06) 30 91 21

- 25.1. Bad Kreuznach

## Schneiden von Brennholz mit der Motorsäge

Tel. (06 71) 84 42 00

- 27.1.–31.1. Bad Kreuznach

## Profifahrer Gabelstapler

Tel. (06 71) 84 42 00

- 27.1.–31.1. Warendorf

## Spielplatzkontrolle III – Geprüfte Sachkundige für Spielplätze (Kompaktseminar)

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 27.1.–7.2. Warendorf

## Praktischer Grünflächenpfleger im GaLaBau

Tel. (0 25 81) 6 35 80

- 27./28.1. Großbeeren

## Umgang mit Kleinmaschinen für Landschaftsgärtner

Tel. (03 32 03) 8 89 60

- 27.1. Kesselsdorf

## Abfallrechtliche Haftungsrisiken im Garten- und Landschaftsbau

Tel. (03 52 04) 78 99 43

- 28.1. Großbeeren

## Ziergehölzschnitt

Tel. (033203) 8 89 60

- 28.1. Münster-Wolbeck

## Erfolgreicher werden – durch Mitdenken und Eigeninitiative

Tel. (0 25 06) 30 91 21

- 28.1. Oberhausen

## Monatlich wissen, wo der Betrieb steht

Tel. (02 08) 84 83 00

- 28.1. Kesselsdorf

## Marketing für Landschaftsgärtner

Tel. (03 52 04) 78 99 43

- 28./29.1. Bielefeld

## Obstgehölzschnitt

Tel. (0 25 06) 30 91 21

- 28.1. Oberhausen

## Betriebswirtschaftliche Kennzahlen ermitteln und bewerten und in zielgerichtete Aktionen umsetzen

Tel. (02 08) 84 83 00

- 28.1.–31.1. Essen

## Internationale Pflanzenmesse – IPM Essen 2014

Tel. (02 01) 7 24 40

- 29./30.1. Münster-Wolbeck

## Rosen, Rasen, Rhododendron

Tel. (0 25 06) 30 91 21

- 29.1. Kesselsdorf

## Kennzahlen sind nicht grün – sind schwarz oder rot

Tel. (03 52 04) 78 99 43

- 5./6.2. Würzburg

## 46. Veitshöchheimer Landespflege-Tag: „GaLaBau – weil wir es uns wert sind!“

Tel. (09 31) 9 80 14 02

- 7./8.2. Osnabrück

## Osnabrücker Baubetriebstage 2014

Tel. (05 41) 969 51 77

➔ Weitere Termine finden Sie unter [NeueLandschaft.de](http://NeueLandschaft.de). Übernehmen Sie Termine per „Klick“ auch in Ihren Kalender!